

Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Senne am 14.01.2010

Tagungsort: SenneSaal, Senner Markt 1

Beginn: 18:00 Uhr

Sitzungspause:

Ende: 21:15 Uhr

Anwesend:

Vorsitz

Herr Gerhard Haupt

CDU

Herr Ralf Ahlemeyer

Herr Hartmut Hoffmann

Frau Carla Steinkröger

SPD

Herr Andreas Burggräf

Herr Wolfgang Heinrich

Frau Ilona Neumann

Frau Karin Schrader

Bündnis 90/Die Grünen

Herr Udo Fiebig

Herr Heinrich Christoph Rohde

BfB

Herr Alexander Spiegel von und
zu Peckelsheim

FDP

Herr Friedhelm Bolte

Die Linke

Herr Christian Varchmin

Bürgernähe

Herr Rudolf Bondzio

Herr Grabe, Eberhard
Hans-Georg Hellermann
Michael Pappert

Ulrich Strüber

Bezirksamt Senne
Bezirksamt Senne
Architekturbüro Pap-
pert+Weichynik
Stiftungsbereich Altenhilfe
Bethel

Nicht anwesend:

CDU

Frau Andrea Niederfranke

Zu Punkt

Vor Eintritt in die Tagesordnung

Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Bezirksvorsteher Haupt begrüßt recht herzlich alle Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung Senne fest.

Änderung der Tagesordnung

Änderungen zur Tagesordnung werden nicht gewünscht.

Die Bezirksvertretung Senne nimmt **Kenntnis.**

Kenntnisnahme

Zu Punkt 1

Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner des Stadtbezirks Senne

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer:

Es werden keine Fragen gestellt.

Kenntnisnahme

-.-.-

Zu Punkt 2

Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 2. Sitzung der Bezirksvertretung Senne am 03.12.2009

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer:

Ohne weitere Aussprache fasst die Bezirksvertretung Senne folgenden

Beschluss:

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der 2. Sitzung (2009-2014) der Bezirksvertretung Senne am 03.12.2009 wird nach Form und Inhalt genehmigt.

- einstimmig beschlossen -

- einstimmig beschlossen -

-.-.-

Zu Punkt 3

Mitteilungen

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer:

Zu Punkt 3.1 Bezirksvorsteher, Herr Haupt

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer:

Herr Haupt informiert über die vielen Weihnachtsgrüße, die ihm stellvertretend für alle Mitglieder der Bezirksvertretung Senne übersandt worden seien.

Die Bezirksvertretung Senne nimmt **Kenntnis.**

Kenntnisnahme

Zu Punkt 3.2 Verwaltung, Herr Grabe

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer:

1. Die Pläne für das Linienbestimmungsverfahren zur geplanten Ortsumgehung Friedrichsdorf würden vom 26.01. – 26.02.2010 im Bezirksamt Senne ausliegen. Am 11.02.2010 würden Vertreter des Landesbetriebes Straßenbau NRW die Verfahrensunterlagen Interessierten im Bezirksamt Senne in der Zeit von 08.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr erläutern. Die von der Senner Bezirksvertretung beschlossene zusätzliche Einwohnerinformationsveranstaltung finde am 04.03.2010 in der Aula der Grundschule Windflöte statt. Entsprechende Flyer lägen auch im Bezirksamt aus.
2. Herr Strothmann (als Besucher anwesend) habe als Vorsitzender der BWGO (Bürgerinitiative Windflöte gegen Ortsumgehung) am 11.01.2010 einen schriftlichen Bürgerantrag gestellt. Da es bereits in dieser Sache einen entsprechenden Beschluss der Bezirksvertretung Senne vom 09.11.2006 gebe, „laufe dieser Bürgerantrag ins Leere“. Ein entsprechendes Schreiben des Bezirksamtes Senne vom 13.01.2010 an Herrn Strothmann sei in Kopie an alle Mitglieder der Bezirksvertretung Senne verteilt worden. Herr Bezirksvorsteher Haupt werde Herrn Strothmann ein separates Schreiben in Bezug auf Äußerungen im letzten Kommunalwahlkampf zukommen lassen. Herr Strothmann nimmt dies zur Kenntnis.
3. Das VHS-Programm für den Stadtbezirk Senne (Januar bis Juli 2010) sei eingangs an alle Bezirksvertretungsmitglieder verteilt und bereits in den letzten Tagen an viele Verteilstellen im Stadtbezirk Senne ausgelegt worden.
4. Herr Thoben, Vorsitzender Kulturkreis Senne, werde das Pro-

gramm des 1. Halbjahres 2010 in der nächsten Sitzung im Februar vorstellen.

5. Der Kulturkreis lade zur Veranstaltung „Di Chuzpenics“, Klesmer aus Kiel, am 26.02.2010, 20 Uhr, in das Forum des Schulzentrums Senne ein.
6. Die erstmalige Verleihung des Bielefeld-Preises von BGW und Radio Bielefeld für die Auszeichnung sinnvoller Projekte und Initiativen finde unter dem Schwerpunktthema 2010 „Chancengleichheit für Kinder“ im April 2010 statt.
7. Der Info-Brief der Bielefelder Demographie-Beauftragten Susanne Tatje sei eingangs an alle Mitglieder der Bezirksvertretung Senne verteilt worden.
8. Die Kampstraße sei seit gestern für vorauss. 14 Tage zwischen „Am Ehrenkamp“ und „Ostkampweg“ gesperrt worden. Grund: Verlegung der Wasserleitung parallel zur Kampstraße (wie bereits berichtet).
9. Der Bericht „Lebenslagen und soziale Leistungen 2008“ des Dezernates Soziales, Jugend, Wohnen sei an alle Fraktionsvorsitzenden und Einzelvertreter verteilt worden.

Die Bezirksvertretung Senne nimmt **Kenntnis**.

Kenntnisnahme

Zu Punkt 4

Anfragen

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer:

- liegen nicht vor -

Kenntnisnahme

Zu Punkt 5

Anträge

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer:

- liegen nicht vor -

Kenntnisnahme

Zu Punkt 6

Behandlung unerledigter Tagesordnungspunkte aus vorheriger Sitzung

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer:

-:-

Zu Punkt 6.1

Denkmalschutz für den Bahnhof Windelsbleiche

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 0121/2009-2014

Herr Haupt informiert, dass der Tagesordnungspunkt in der letzten Sitzung der Bezirksvertretung Senne am 03.12.2009 wegen noch anstehenden Beratungsbedarfes der SPD-Fraktion vertagt worden sei. Herr von Spiegel erläutert und begründet den Antrag. Er teilt mit, dass man die Bahn durch diesen Antrag unterstützen wolle, wenn diese ein Interesse am Erhalt des Gebäudes habe. Er informiert über die guten Fördermöglichkeiten.

Frau Neumann möchte das Bahnhofsgelände „nicht aufs Blaue“ unter Denkmalschutz stellen. Sie fragt, wer denn einen Bahnhof kaufen würde, wenn dieser erst einmal unter Denkmalschutz gestellt sei. Ferner interessiert sie, welche Kosten denn -gerade im Haushaltssicherungskonzept- auf die Stadt zukäme, wenn dieses Gebäude unter Denkmalschutz gestellt werden würde. All diese Fragen müssten von der Verwaltung zunächst beantwortet werden. Sie bittet, über den Antrag erst nach Berichterstattung durch die Verwaltung in der nächsten Sitzung am 11.02.2010 zu beschließen.

Herr Bondzio möchte den Antrag unterstützen, wenn die Maßnahme nicht zu teuer sei. Er überreicht Herrn Bezirksvorsteher Haupt zwei Bauzeichnungen des Bahnhofes auf Leinenpapier aus den Jahren 1913 (Neubau) und 1936 (Veränderung) mit dem Hinweis, dass „diese Kosten für die Bauzeichnungen schon nicht mehr anfallen werden“.

Herr von Spiegel führt aus, dass im Verfahren für die Unterschutzstellung des Bahnhofes auf die Stadt Bielefeld keine Kosten zukommen würden mit Ausnahme geringer Kosten für die Prüfung, wieviel historische Substanz hier bestehe. Er informiert, dass es bei der Denkmalswürdigkeit auch nicht darauf ankäme, „wie kaputt der Bahnhof sei, sondern nur darauf, wieviel historische Substanz erhalten sei“.

Herr Rohde findet ganz entscheidend an dem Antrag, dass die Bahn dann als Eigentümerin des Bahnhofes tätig werden müsse; der Antrag sei deshalb wichtig und richtig. Herr Rohde wie auch Herr Bolte möchten keinen Prüfauftrag, sondern einen heutigen Beschluss erreichen.

Nach weiterer kurzer Diskussion sind die Antragsteller dann aber doch mit dem von Frau Neumann und Frau Schrader gewünschten Prüfauftrag unter der Voraussetzung einverstanden, dass das Prüfergebnis in der nächsten Sitzung vorliege und dann über den Antrag beschlossen werde. Der Prüfauftrag soll folgende Fragen umfassen:

- Welches sind die Folgen für die Stadt

- Welches sind die Folgen für die Eigentümerin
- Kann die Eigentümerin das geforderte Verfahren ablehnen

Die Bezirksvertretung Senne nimmt **Kenntnis** und ist **einverstanden**.

vertagt

Zu Punkt 7

Anmeldezahlen der städtischen Grundschulen zum Schuljahr 2010/11

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 0226/2009-2014

Herr Grabe informiert zusätzlich zur Verwaltungsvorlage über die Anmeldezahlen der (nicht städtischen) Georg-Müller-(Grund-)Schule an der Buschkampstraße 273. Eine entsprechende Aufstellung über die Anzahl und Wohnorte der angemeldeten Kinder (in Bielefeld also nach Stadtbezirken, ansonsten nach „Umland“-Gemeinden) sei eingangs an alle Bezirksvertretungsmitglieder verteilt worden. Nach kurzer Diskussion, in der Herr Grabe auch erwähnt, dass er die aktuellen Klassenbesetzungslisten verteilt hätte, bitten die Bezirksvertretungsmitglieder das Amt für Schule, ihnen die „Wanderbewegungen“ der Kinder listenmäßig zur Verfügung zu stellen (am aufgeführten Beispiel: wieviele Kinder aus der Windflöte gehen zur Bahnhofschule etc.).

Herr Grabe sagt die Liste zu; die Bezirksvertretung Senne nimmt **Kenntnis** und ist **einverstanden**.

Kenntnisnahme

Zu Punkt 8

Beschlüsse aus vorangegangenen Sitzungen - Bericht der Verwaltung zum Sachstand

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer:

Zu Punkt 8.1

Jährlicher Bericht des Sozialamtes und des Jugendamtes über die Arbeit des Stadtteilbüros Windflöte

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer:

BV Senne, 15.01.2009, TOP 9.2

Herr Grabe informiert, dass der ausführliche Bericht vom 09.12.2009 eingangs in Kopie an alle Bezirksvertretungsmitglieder verteilt worden sei.

Die Bezirksvertretung Senne nimmt **Kenntnis**.

Kenntnisnahme

Gerhard Haupt

Hans-Georg Hellermann